

Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden CDU-Gemeindeverband Nordheim Jahreshauptversammlung am Mi. 23.01.2008

Das Jahr 2007 war für die CDU bei uns in Nordheim ein überaus erfolgreiches. In unserem 25. Gründungsjahr konnten wir wieder mehrere gelungene Veranstaltungen durchführen.

Bei der Hauptversammlung am 10. Januar 2007 waren 23 Mitglieder und Gäste anwesend. Bewusst haben wir keine Abgeordneten eingeladen, um uns ganz auf die Kommunalpolitik zu konzentrieren. Dies wurde rege angenommen und zahlreiche Anstöße wurden von der Fraktion inzwischen aufgegriffen.

Am 17. März stand dann unser Festabend zum 25. Jubiläum an, bei dem wir neben zahlreichen Gästen als Festredner, den Vorsitzenden der Landtagsfraktion Stefan Mappus begrüßen durften. Unsere Abgeordneten waren ebenso anwesend, wie der damalige Gründungspate, der frühere Landtagsabgeordnete Gotthilf Link. Unser Ehrenvorsitzender Wilhelm Baral berichtete über die ersten Überlegungen zur Gründung einer eigenständigen CDU in Nordheim, bevor uns Richard Ebser mit einer professionellen Bilderschau durch die Geschichte der Nordheimer CDU führte. Es wurden am Festabend auch Ehrungen für langjährige Mitglieder vorgenommen: Für 25-Jahre Erich Schwandner, für 15-Jahre Thomas Donnerbauer und für 10-Jahre Hans Schuster. Das Gasthaus Adler war mit rund 70 Gästen voll besetzt und wir hatten im Anschluss eine gute Presse in der Heilbronner Stimme. → Am Ende können Sie gerne eine Übersicht über die Pressearbeit im Jahr 2007 mitnehmen! Ich habe genügend dabei.

Neben CDU-Treffs und Vorstandssitzungen gab es im Juni eine Diskussionsrunde mit unserem Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger zur aktuellen Bundespolitik hier im Gasthaus Sonne.

Im Juli stand auf dem Programm des Blumensommers eine Veranstaltung mit Manfred Rommel. Dies wurde von Frau Gurr-Hirsch initiiert und geplant und es kamen mehrere hundert Personen. Einzig unsere Verwaltung war mit einer miserablen Beschallungstechnik überfordert. An einem Sonntag übernahm die Nordheimer CDU wieder den Ausschank am Weinstand – zahlreiche Mitglieder haben sich hier eingebracht!

Beim Parkfest beim dem wieder Friedlinde Gurr-Hirsch und Eberhard Gienger zur Begrüßung anwesend waren, fand auch am Parkfestsonntag unser obligatorischer Stammtisch mit Sektbegrüßung, Rundgang und Einkehr statt. Dieser war erneut gut besucht, so dass er auch künftig Bestand haben dürfte.

Am 22. September fand zum ersten Mal in der Geschichte der Nordheimer CDU ein Kreisparteitag in Nordheim statt. Für unseren kleinen Gemeindeverband eine besondere Ehre diesen Wahlparteitag in unserem Jubeljahr 2007 ausrichten zu dürfen. Der Parteitag war trotz der Weinlese gut besucht und bescherte uns zudem einen Überschuss von rund 600,-- €. Der einzige Schatten war, dass unser Bürgermeister gerade auf denselben Tag das Helferfest für den Blumensommer legte und dieses dann auch noch vom Zeitrahmen vorverlegte. Er wusste ja immerhin bereits seit Januar, dass Ende September unser Parteitag in Nordheim

terminiert ist. Aber wir lassen uns von so was nicht unterkriegen, andere Vereine kämpfen auch vergebens mit dem Terminkalender unseres Schultes.

Im Oktober führte uns Walter Kurz wieder durch die Nordheimer Gemarkung. Am Rotenberg und entlang des Altarms des Neckars mit den Steillagen gab es doch für viele Teilnehmer neue Eindrücke. Es nahmen 29 Personen teil und der Abschluss bei den Kleintierzüchtern in deren Vereinsheim war gelungen.

Unsere beiden Abgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch und Eberhard Gienger besuchten wieder zahlreiche Veranstaltungen von Vereinen und Gemeinde. Ich nenne einige: Jubiläum TSV Nordhausen, Einweihung Karl-Wagner Stift, Blumensommer, Besuch auf dem Hof von Herrn Holder, Jugendhaus und Firma Mc Gard, Parkfesteröffnung, Weinprobe im Pflegeheim, Gespräch mit dem Bürgermeister, Firmenbesuch Fa. Kleemann

Am 30. November fand unser alljährlicher Adventstreff mit Ehrung von Fritz und Liesel Pfannenschwarz für 25-jährige Mitgliedschaft statt. Beide konnten leider beim Festabend nicht anwesend sein, daher wurde die Ehrung von Staatssekretärin Gurr-Hirsch beim Adventstreff nachgeholt.

Trotz Anmeldungen von rund 30 Personen waren am Ende gerade etwa 20 gekommen. Die krankheitsbedingten Absagen an dem Abend waren enorm. Das Quiz und der Jahresrückblick als Bilderschau kamen trotzdem gut an und auch die Stimmung war heiter.

Den Mitgliederstand vom Januar 2007 konnten wir nicht halten und stehen nach dem Tod von Dr. Peter Behrend, dem Wegzug von Walter Werner und dem Austritt von Claudia Bachmann nun bei 43 Mitgliedern. Eingetreten ist wieder unser früheres Mitglied Tobias Volkert.

Kurz zum Frauenbericht: Hier stehen wir in der Tradition der CDU, was Verband und Vorstand angeht. Der Frauenanteil ist gering und es täte gut, wenn sich hier Verschiebungen ergeben: Verband 43 Mitglieder – davon 10 Frauen = 23,3 % / Vorstand bisher 9 Mitglieder – davon 2 Frauen = 22,2 % / Fraktion 5 Mitglieder – davon 3 Frauen = 66,6 %. Die Fraktion sticht hier also positiv heraus!

Der CDU-Gemeindeverband wird noch in diesem Frühjahr mit einer neu gestalteten Homepage wieder im Internet erreichbar sein, da wir in der heutigen Zeit auf ein solches Medium nicht verzichten können und im Vorfeld der Kommunalwahl 2004 viele Bürger diese Informationsquelle nutzten.

Finanziell sind wir stabil und gut aufgestellt, dazu wird Frau Pfannenschwarz näher eingehen, nur soviel: Die Nordheimer CDU hat ihre Hausaufgaben gemacht und liegt beim Mitgliedsbeitrag über dem Schnitt der geforderten 5,-- €. Wir haben zudem vollständig den Solidarbeitrag an die Bundes CDU beglichen, so dass wir keine Rückstände gegenüber übergeordneten Gliederungen haben und uns nun voll auf das Wahljahr 2009 mit Bundes-, Europa- und Kommunalwahlen konzentrieren können.

Der Vorstand hatte in seiner vorletzten Sitzung Diskussionen, dass man sich gerade in der jetzigen Situation um neue Mitglieder bemühen muss. Hierzu sind wir alle aufgefordert. Der neue Vorstand muss dann sicherlich beraten, was er für Anreize und Programmangebote für jüngere Mitbürger und Familien anbieten kann.

Unser Ziel in diesem Jahr ist nun Mitglieder zu werben, das zweite noch wichtigere Ziel ist es bis nach der Sommerpause Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl 2009 zu finden. Eine reine und volle CDU Liste und eine Stärkung beim Stimmenanteil sollte unser aller Ziel sein.

Wir benötigen dazu Ihre Unterstützung – Überlegen Sie bitte ob Sie oder jemand aus Ihrem Umfeld nicht für eine Kandidatur in Frage kommt. Bisher haben Walter Kurz und Liesel Pfannenschwarz erklärt, dass sie für eine erneute Kandidatur nicht zur Verfügung stehen. Falls Ihnen Namen einfallen, lassen Sie uns diese bitte zukommen, damit wir in den nächsten Wochen auf diese Personen zugehen können.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung und Ihren Besuch bei unseren verschiedenen Veranstaltungen.

Auch wenn ich heute bereits meine sechste Wahlperiode als Vorsitzender dieses Gemeindeverbands vollende, so bin ich trotzdem bereit mich erneut zur Wahl zu stellen da ich denke, dass wir zwar gemeinsam viel erreicht haben, aber wir uns noch immer steigern können. Bei den Beisitzern wird Martin Funovic nicht mehr kandidieren. Ich danke ihm sehr herzlich für sein Engagement für die Nordheimer CDU. Neue Namen werden im künftigen Vorstand auftauchen, die mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement sicherlich zusätzlichen Schwung in das Gremium bringen. Ich danke an dieser Stelle schon für die Bereitschaft im Vorstand mitzuwirken.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit